

Verbinden und Arbeiten mit ArcIMS-Diensten in ArcGIS

In diesem Dokument wird aufgezeigt, wie eine Verbindung zu einem ArcIMS-Server hergestellt wird und wie mit den integrierten Daten gearbeitet werden kann.

Als Beispiel dient der ArcIMS-Server vom Geoportal.Bund.

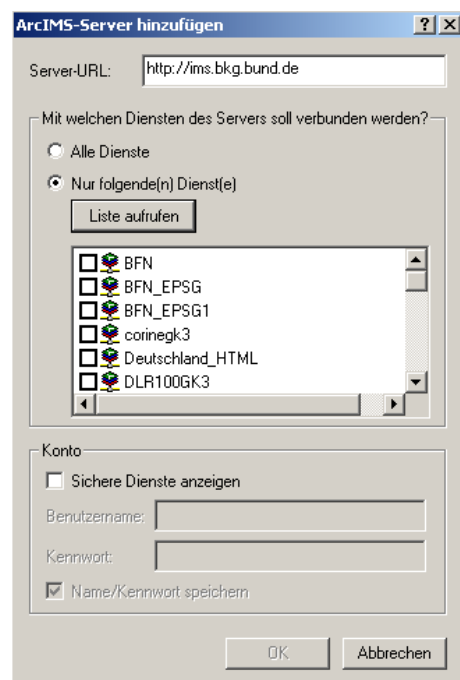
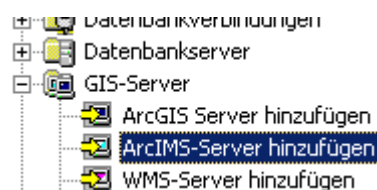
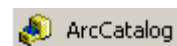
URL des WMS-Servers: <http://ims.bkg.bund.de>

Verbinden mit einem ArcIMS Server

1. Starten Sie **ArcCatalog**.
2. Im Katalogverzeichnis öffnen Sie den Ordner **GIS-Server** und doppelklicken Sie auf **ArcIMS-Server hinzufügen**.
3. Tragen Sie unter **Server-URL** die URL des ArcIMS-Servers ein.

*Hinweis: Oft stellen ArcIMS-Server einer URL viele Dienste zur Verfügung. Um einzelne Dienste auszuwählen, selektieren Sie **Nur folgende(n) Dienst(e)** und **Liste aufrufen**. Alle Dienste des ArcIMS-Servers werden aufgelistet und sind einzeln selektierbar.*

4. In diesem Beispiel sollen alle Dienste hinzugefügt werden. Selektieren Sie **Alle Dienste** und bestätigen Sie mit **OK**.



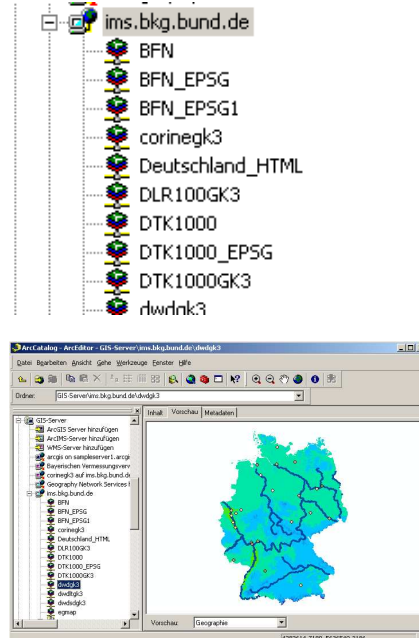
Es wurde eine Verbindung zum ArcIMS-Server aufgebaut. Er ist unter GIS-Server aufgelistet und steht nun Ihrer GIS-Anwendung zur Verfügung.



Arbeiten mit Diensten eines ArcIMS-Servers

IN ARCCATALOG

1. Im Katalogverzeichnis doppelklicken Sie auf den hinzugefügten ArcIMS-Server `ims.bkg.bund.de`. Es wird eine Liste mit den vom Server angebotenen Diensten generiert.
2. Öffnen Sie die Liste.
3. Selektieren Sie im Arbeitsfenster den Reiter **Vorschau**. Selektieren Sie einzelne Dienste im Katalogverzeichnis. Die Geodaten der Dienste werden dargestellt.



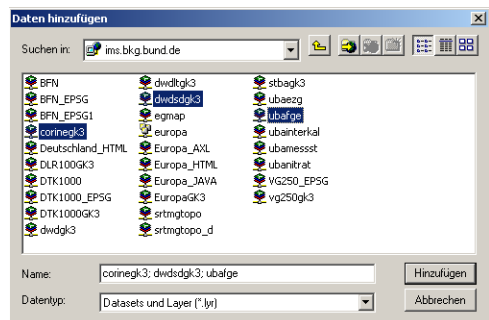
IN ARCMAP

1. **Starten** Sie ArcView.
2. Klicken Sie auf **Daten hinzufügen**.
3. Öffnen Sie die Liste **Suchen in:** und selektieren Sie **GIS-Server**. Der zuvor verbundene ArcIMS-Server `ims.gkg.bund.de` ist in der Liste aufgeführt.
4. Selektieren Sie den Server und bestätigen Sie mit **Hinzufügen**. Alle Dienste des ArcIMS-Servers werden aufgelistet.



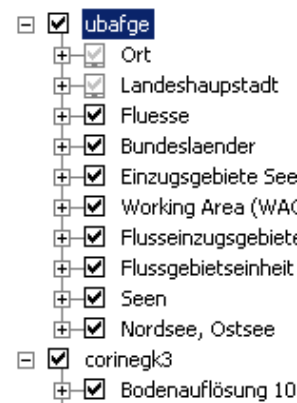
Anhand drei verschiedener Dienste des ArcIMS-Servers `ims.gkg.bund.de` werden nachfolgend die Möglichkeiten beim Arbeiten mit ArcIMS-Diensten aufgezeigt.

5. **Selektieren** Sie die **Dienste** `corinegk3`, `dwdsdgk3` und `ubafge` mit gedrückter Strg-Taste.
6. Bestätigen Sie mit **Hinzufügen**.
7. Falls eine „Warnung zu geographischen Koordinatensystemen“ erscheint, klicken Sie auf **Schließen**.



Verbinden und Arbeiten mit ArcIMS-Diensten in ArcGIS

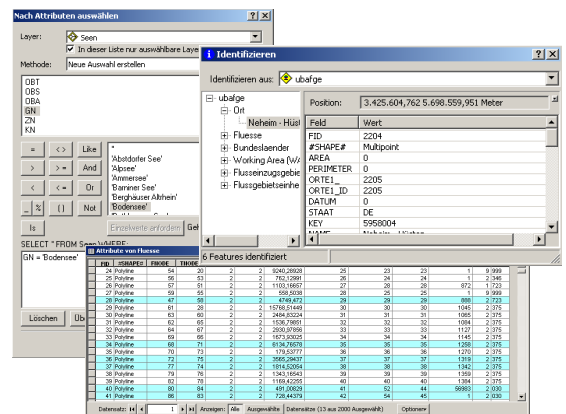
- Öffnen Sie die Layerlisten der Dienste. Wie Sie sehen, enthält ein ArcIMS-Dienst oft mehrere Layer.
- Die Layer „Ort“ und „Landeshauptstadt“ werden derzeit nicht angezeigt. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Layer „Ort“ und selektieren Sie **Eigenschaften**. Im Reiter **Allgemein** ist ersichtlich, dass der Layer „Ort“ nur in einem bestimmten Maßstabsbereich angezeigt wird.
- Schließen Sie das Fenster. Zoomen Sie näher an einen beliebigen Ort heran. Die Layer „Ort“ und „Landeshauptstadt“ werden sichtbar. Zoomen Sie zur gesamten Ausdehnung zurück.



SPEICHERN VON LAYERN

Die vom ubafge Dienst bereitgestellten Daten sind Vektordaten. Die anwendbaren Funktionen bei einem als Vektordatei bereitgestellten ArcIMS-Layer sind eingeschränkt, aber dennoch umfangreich.

Sie können innerhalb des Layers suchen, Objekte identifizieren und selektieren, lage- und attributbezogene Abfragen durchführen, Attributdaten sortieren, Feldstatistiken erstellen usw. Nicht möglich bei einem ArcIMS-Layer ist beispielsweise die Veränderung der Legende oder das Hinzufügen von Feldern in der Attributtabelle.



Abhängig von den Berechtigungseinstellungen ist es zum Teil möglich, den über einen ArcIMS-Dienst bereitgestellten Layer in einen neuen Layer umzuwandeln und auf der Festplatte zu speichern. Auf diesen Layer sind dann alle Funktionalitäten anwendbar (Legende verändern usw.).

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Layer vom ubafge. Selektieren Sie **Auswahl** und **Alle auswählen**.
- Klicken Sie nochmals mit der rechten Maustaste auf den Layer, selektieren Sie **Auswahl** und **Layer aus selektierten Features erstellen**.

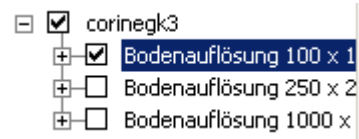
Die selektierten Objekte werden als neuer Layer auf Ihrer Festplatte gespeichert.



Verbinden und Arbeiten mit ArcIMS-Diensten in ArcGIS

RASTER/VEKTORDATEN

- Schalten Sie den Layer ubafge aus und den Layer corinegk3 an. Schalten Sie die Sub-Layer Bodenauflösung 250x250 und 1000x11000 aus.



- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Layer Bodenauflösung 100x100. Wie Sie sehen, ist es bei diesem Layer nur möglich, den Eigenschaften-Dialog zu öffnen.

Die Layer des Dienstes corinegk3 sind Rasterdaten. Rasterdaten, die über einen ArcIMS-Dienst bereitgestellt werden, können nur betrachtet werden. Andere Funktionen sind nicht möglich.

- Schalten Sie den Dienst corinegk3 aus und den Dienst dwdsdgk3 an. An diesem Beispiel ist zu erkennen, dass sowohl Vektordaten (hier: Deutsche Großstädte und Flüsse) als auch Rasterdaten (hier: Jahresmittel) über einen Dienst zusammen bereitgestellt werden können.

